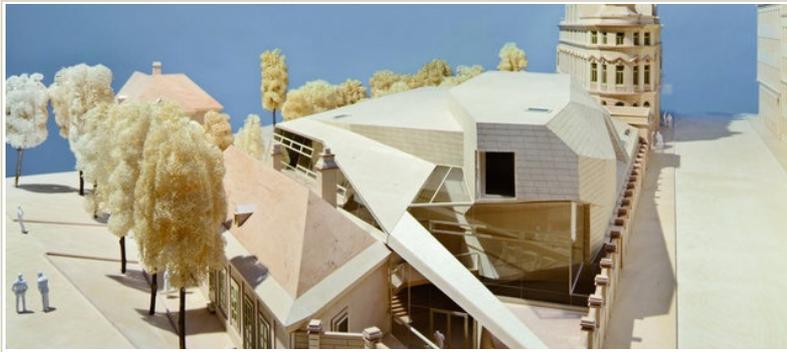




**Die Ausstellung „Momentaufnahme“ in der Postsparkasse zeigt Pläne und Architektur zum 12-Milionen-Euro-Projekt.**

LETZTES UPDATE AM 18.01.2012, 11:41 [f](#) [+7](#) [Tweet](#) [i](#) [DRUCKEN](#) [SENDEN](#) [KOMMENTIEREN](#)



Das Modell vom neuen musikalischen Zuhause der Wiener Sängerknaben am Augartenspitz, das Ende des Jahres eröffnet werden soll.

Die Projektphase dauerte lange acht Jahre und war für alle Beteiligten durch Proteste der Anrainer ermüdend. Aber jetzt steht der Rohbau. Und im Dezember soll der neue Konzertsaal (400 Plätze) der Wiener Sängerknaben am „Augarten-spitz“ eröffnet und ab 2013 bespielt werden.

Was einige am Montag auf dem Georg-Coch-Platz mit „Transparenz“ auf einem Transparent forderten, zeigt bei freiem Eintritt die Ausstellung „Momentaufnahme“ (bis 24. 2.) in der Österreichischen Postsparkasse: Am Boden der Kassenhalle wurde ein schematischer Plan des Augarten aufgeklebt – geradezu winzig klein wirkt die rot gekennzeichnete Fläche des künftigen neuen Gebäude-Ensembles mit seiner 12 Meter breiten und neun Meter tiefen Bühne im Vergleich zum Parkareal.

WERBUNG  
ING-DiBa:  
40 € Startbonus jetzt sichern!

**Auch ein Cafe und ein Shop werden untergebracht**

In dem ersten monarchistischen Garten, der von Joseph II. der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde, wird seit 1713 gestaltet, gebaut und verändert. Unter dem Arbeitstitel „voxaugarten“ entsteht nun nach Plänen von archipel architektur + kommunikation, u. a. Gestalter des Nitsch-Museums, das Musikzentrum u.a. für die Aufführung von Kinderopern und Workshops für Kinder und Jugendliche mit Fokus auf Instrumentenkunde oder Gesang.

„Der Saal wird aber auch für Kammermusik-, Sprechtheater- oder Tanzaufführungen geeignet sein“, sagt Elke Hesse, Geschäftsführerin des Konzertsaaes. „Die Sängerknaben dürfen jährlich nicht mehr als 200 Konzerte singen. Und so will ich auch mit (Musik-)Schulen, Veranstaltern und Festivals zusammenarbeiten.“

Im ehemaligen Pfortnerhaus, unter Auflagen des Denkmalamts saniert, werden die Kassen, ein Cafe und ein Shop untergebracht.

Die Schau „Momentaufnahme“ vermittelt für den Architekten Johannes Kraus „städtebauliche Aspekte, die man fast spielerisch nachvollziehbar erleben kann, und zugleich bekommt man eine Vorstellung von diesem für Wien spannenden und besonderen Konzertsaal, einem ganz funktionalen, sachlichen Gebäude.“ Was in den 60er- und 70er-Jahren gewerblich genutzt war, wird jetzt öffentlicher Raum. „Man wird dann auch zum Filmarchiv durchgehen können“, so Hesse. Für den guten Ton sorgt Karl Bernd Quiring, der auch für die Akustik im Gläsernen Saal im Musikverein und im neuen Musiktheater in Linz zuständig ist.

Übrigens: Das mit rund zwölf Millionen Euro budgetierte Zuhause der Sängerknaben und Musik- und Theaterzentrum für Kinder und Jugendliche, sowie dessen Betrieb wird von der POK Pühringer Privatstiftung ausschließlich privat finanziert.

LETZTES UPDATE AM 18.01.2012, 11:41 [f](#) [+7](#) [Tweet](#) [i](#) [DRUCKEN](#) [SENDEN](#) [KOMMENTIEREN](#)

Artikel vom 17.01.2012 16:48 | KURIER | Werner Rosenberger | [« zurück zu Kultur](#)

**Kultur** [h](#) [f](#) [t](#) [k](#) [b](#) [p](#)

WEITERE ANGEBOTE...

- Kino-Programm
- TV-Programm
- Kultur-Kalender
- Videos
- Kommentare
- Blogs



**TOP-ARTIKEL IN KULTUR**

- Pelinka-Rückzug scheint fix: Warten auf Wrabetz
- Gelungener TV-Film mit Katastrophen-Titel
- "Verklärte Nacht": Reise nach Absurdistan
- Eckel & Lainer: Saubermacher in der Krise
- Vier Jahre PULS 4: Models, Lugner & Prestige
- Der neue Sängerknaben-Konzertsaal
- Umjubelt: Rabenhof feierte Nöstlinger
- Bist du Muppet oder Mensch?
- Im Bild: ... und Buster!
- "Wetten, dass...?": Kurz vor Entscheidung

**MEIST KOMMENTIERT**

- Pelinka-Rückzug scheint fix: Warten auf Wrabetz
- Pelinka-Nachfolger für Stiftungsrat fix
- Hitlers "Mein Kampf" bald als Zeitschrift?
- ORF: SPÖ ringt um ihre Niko-Linie
- Rechnungshof: "Jeder Verein agiert besser"
- "Wetten, dass...?": Kurz vor Entscheidung
- Der neue Sängerknaben-Konzertsaal
- Bist du Muppet oder Mensch?
- Karikaturen: Gezeichnet von der Politik
- Doppelpremiere an der Wien: Saimir Pirgu

WERBUNG [premiuum.net](#)

**Investment am Holzmarkt**  
Erträge bis zu 12% p.a. schon ab 3900€! Nachhaltig und börsenunabhängig. Jetzt informieren!

**Jetzt 2,5 % hohe Zinsen**  
Hohe 2,5% Zinsen beim ersten Direkt-Sparkonto, 6 Monate ab Kontoeröffnung + 40 Euro Startbonus!

**Single Männer online!**  
Triff attraktive Singles online bei Österreichs Partnerportal Nr. 1. Einfach kostenlos registrieren!

**Fulda Challenge 2012**

Alles zum Extremsport-Event des Jahres - Pascal Spurger berichtet live aus Kanada!

KURIER.at/  
FuldaChallenge2012

präsentiert von:  
**FULDA**

**Nie wieder sprachlos!**



Unsere 34 Fremdsprachkurse bereiten Sie auf alle Lebenssituationen vor. Informieren Sie sich!

**Baumeigentümer werden!**



Der Holzmarkt boomt - bis zu 12% p.a. und mehr ab 3.900€ Anlage. Jetzt informieren!

**100 Euro Bonus!**



Mehr Sport, mehr Live, mehr Angebot! Jetzt € 100 Neukundenbonus sichern!



**POSTINGS (Netiquette)**



Um einen Artikel kommentieren zu können, müssen Sie angemeldet sein.

Die Registrierung/Anmeldung auf KURIER.at ist kostenlos, ermöglicht Ihnen aber die Nutzung praktischer Funktionen – zum Beispiel:

- Erinnerung an den Beginn Ihrer TV-Lieblingssendungen
- Aktivieren von Merklisten und Suchagenten für immoKURIER
- Posten von Kommentaren
- Teilnahme an Gewinnspielen
- Empfang von Newslettern

**Anmeldung**

**Wie lautet Ihre E-Mail Adresse?**

**Haben Sie ein Passwort für KURIER.at:**

Ich bin noch nicht registriert.

Ich bin registriert, mein Passwort lautet:

[» Ich habe mein Passwort vergessen](#)



**French Man**  
rue de la chanvrerie  
**Postings: 1977**

**gestern, 19:45**

Wie ich schein einmal schrieb: "Der Kaiser hat's gegeben, das rote Wien hat's wieder genommen!"

Die verbaute Fläche mag wohl "relativ" klein sein, aber nur wenn man direkt vor dem "Augartenspitz" steht erkennt man, dass dieses Bauwerk für diese Stelle viel zu hoch ist. Vom ästhetischen Stabdpunkt betrachtet eine reine Katastrophe.



**anton schmidt**  
**Postings: 451**

**gestern, 16:10**

Ich sehe diese "Konzertkristall" Gschicht als typisches Beispiel, wie die Menschen übergangen, überrumpelt und im Grunde VERARSCHT werden. Das ist ein SCHWARTZBAU! Es ist bei Korruption und Aushebelung der Rechte wichtig zusammen zu stehen. Auch jeden einzelnen kann es schließlich LEICHT passieren, das er übergangen und entrechtet wird. Dann benötigt er die anderen. Die Mitmenschen, die Zivilgesellschaft. Soviel zur Information an diejenigen die meinen-na ja und..da kann man halt nix machen. Mich oder uns betrifft es ja nicht. Irtum! Den dies ist ein bekantes Beispiel. Jeder kann (ob als Gruppe oder einzeln) ÜBERROLLT, Übergangen, ENTRECHTET WERDEN!



**nachos machos**  
**Postings: 2011**

**gestern, 16:09**

WOW - fuer mickrige 400 Sitzplatzer! haben's so ein Theater gemacht und einen Park verbaut?!

Na GOTT SEI DANK haben wir auch einen SHOP. Einene SHOP, kein 'Geschaefte', - es gibt ja keine ordentlichen Geschaefte mehr, oder?

So was dummes ....



**Georg Becker**  
Wien  
**Postings: 1**

**gestern, 15:29**

DER PROTEST GEHT WEITER! Der Landeshauptmann ließ sich nicht einmal den Bundesdenkmalamts-Bescheid zustellen. Der Verwaltungsgerichtshof hat die Causa am Tisch liegen. Es ist nicht die Quantität, es ist die Qualität. Das BDA hat nicht den Nachweis der Notwendigkeit an diesem Ort geprüft. Etc. Die Volksanwältin sagte das im ORF "Bürgeranwalt" 2010. Lügen haben manchmal "lange" Beine...



**Bürger von Augartenstadt**  
**Postings: 8**

**gestern, 12:28**

Kleine Hinweise: Transparenz ist in diesem Fall nicht mit einem aufgepickten Plan zu erzielen, hier geht es darum, wie dieser Bau entstehen kann, welche Prozesse da gelaufen sind. Darüber pickt nämlich nix am Boden. Sehr dubios jedenfalls. Die kleine Fläche: Ja, das Bauwerk an sich. Aber an wichtiger Stelle (bei U-Bahn-Aufgang), wo ein Eingang zum Augarten hingehörte. Und die Fläche, die bereits jetzt für die Allgemeinheit (aus dem Sicherheitsbedürfnis der Knaben) versperrt ist, ist alles andere als klein!!! Zu "ausschließlich privat finanziert": Versteckte Subventionen kritisiert auch bereits der Rechnungshof! <http://www.erlustigung.org>



**johanna kraft**  
Wien  
**Postings: 37**

**gestern, 11:36**

"ermüdende Proteste der Anrainer"

Ja warum haben denn tausende Leute gegen die scheinweise Verbauung (mit vorheriger Abholzung) des historischen Gartens demonstriert??

Selten habe ich so eine tendetöse Darstellung gelesen! (vielleicht von

Pühringer bezahlt???)



**frank frei**  
Postings: 112

**gestern, 10:14**

Werbeanzeige, oder was?



**herr mops**  
Wien  
Postings: 3330

**gestern, 10:58**

werbung ist die halbe miete

antworten



ePaper · KURIER Archiv

Nachrichten · 7 Tage Nachrichten chronologisch · Wetter · Burgenland · Niederösterreich · Oberösterreich · Wien · Gesundheit · Kultur · Blog · Veranstaltungskalender · TV-Programm · Radio-Programm · Kino · Wirtschaft · Unternehmen · Anlage · Finanzierung · Sport · Verkehrsinfos · Fußball · Wintersport · Motorsport · Sportmix · KURIER Kommentare · Freizeit · Leute · Genuss · Reise · Motor · Style · Techno · Games · Foto · Multimedia · KiloCoach · Horoskop · Partnersuche · KURIER Family-Coach · Gewinnspiele · Quiz & Test · Kult · Kiku · der Kinderkurier

KURIER Abo-Angebote · KURIER Club · KURIER Abonnenten-Services · Jobs/Karrieren · Immobilien · Auto Börse · Anzeigen · Austroleaks

Das Unternehmen KURIER · Online-Werbung · offene Stellen · Bewerbung · Werbung in der Zeitung · KURIER Shop · studiKURIER

Kooperationspartner: Gebrauchtwagen autoscout24.at · Demokratieforum meinparlament.at · Videoportal Com-mix.tv · fanreport.at

**KURIER.at** Feedback Impressum Services RSS Newsletter Newsflash KURIER Mobil © KURIER bzw. KURIER.at - Wien, 2012

nach oben